

# Die Blumen blüh'n überall gleich

*James Krüss*

Die Menschen sind alle verschieden,  
die Menschen sind hart oder weich,  
aber überall hofft man auf Frieden,  
und die Blumen blüh'n überall gleich.

Reist Toshi von Japan nach Schweden,  
betritt er ein anderes Reich,  
doch die Sonne wärmt überall jeden,  
und die Blumen blüh'n überall gleich.

Sehr dunkel sind Ibrahims Brauen,  
die Brauen von Gunnar sind bleich,  
doch ins Licht kann man überall schauen,  
und die Blumen blüh'n überall gleich.

Dem Vater von Pepo geht's bitter,  
der Vater von Henry ist reich,  
doch ein Käfig hat überall Gitter,  
und die Blumen blüh'n überall gleich.

Kein Mensch gleicht auf Erden dem andern,  
die Welt ist an Sprachen so reich,  
aber wo wir auch geh'n oder wandern,  
die Blumen blüh'n überall gleich.

*Aus dem Buch „Wir machen Frieden“, Verlag: Jugend & Volk, 1983*